



"Mr. Wash"

Beitrag von „knolfi“ vom 26. Januar 2010 um 16:17

Interessantes Thema...

mit meinem alten A6 Avant war ich mal in Düsseldorf bei Mr. Wash in der Anlage, da mein Schwager Hochzeit feierte und der Avant als Hochzeitskutsche erhalten durfte. Eigentlich war ich mit dem Waschergebnis sehr zufrieden.

In Ossiland möchte ich persönlich zwar nicht unbedingt leben, aber beneiden kann man euch um die auch Sonntags geöffneten Waschanlagen  .

Meinen Dicken hab ich leider eine Lackrenovierung verpassen lassen müssen, da der Vorbesitzer mit dem brilliantschwarzen Wagen anscheinend durch eine Drahthaaranlage gefahren ist und als Ergebnis den neuen VW-Lack "Brilliantsschwarz in Klavierlack Engine Spin" kreierte hat  Hat man dank geschickter Wachsmatscherei erst gesehen, als ich den Dicken des erste Mal hab nanoversiegeln lassen und die Wachspampe komplett runter musste. Nach der Renovierung wieder eine Nanoversiegelung drauf und seit dem scheue ich Brüstenanlagen wie der Teufel das Weihwasser....

Gott sei Dank haben wir im Nachbardorf eine Lappenanlage, allerdings passt der Dicke nur mit viel zirkeln da rein, da dank 90mm Spurverbreiterung gerade mal noch 8 cm Platz zwischen Reifen und Edelstahlschiene ist und ich Gott sei Dank ein 40'er Höhen/Breitenverhältnis habe...beim 35 H/B-Verhältnis wäre ich wohl guter Kunde beim Felgendoktor:D
Aber die Nanoversiegelung in Verbindung mit der Lappenanlage lässt das Kratzerproblem verschwinden...